



# A U S S C H R E I B U N G



## Landesbläserwettbewerb des Landesjagdverbandes Schleswig-Holstein e. V. im „Pflicht-“ und „Kürblasen“ mit Hubertusmesse und „Jagdgebrauchshornbläserabzeichen in „C“

in Zusammenarbeit mit der KJS Oldenburg/Holstein

am Sonntag, 12. Juni 2022

**Motto:** 66 Jahre Landesbläserwettbewerbe  
**Ort:** Gut Görtz, 23777 Heringsdorf, Görtz 1

### 1. Ziel

Aufgabe des Wettbewerbes ist es,

- die Breiten- und Jugendarbeit im Jagdhornblasen zu fördern
- Erneuerung, Erhaltung und Pflege des Jagdhornblasens in B und Es
- alle Jäger mit den deutschen Jagdsignalen vertraut zu machen
- einen Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit des Landesjagdverbandes Schleswig-Holstein e.V. zu leisten

### 2. Teilnahmebedingungen

- Für die Teilnahme gilt die DJV-Vorschrift in „B“ und „Es“ für das Jagdhornblasen, sofern in dieser Ausschreibung keine abweichenden Regelungen festgelegt sind (Fassung 01.11.2011).
- Teilnahmeberechtigt sind alle Bläser/innen, die Mitglieder im Landesjagdverband S.-H. e.V. sind. Bläser/innen aus anderen Ländern und Verbänden sind als Gäste herzlich willkommen.
- Bei Gruppenwettbewerben bestehen diese aus mindestens vier Bläser/innen.
- Mit Ausnahme des musikalischen Leiters darf jeder Bläser nur in einem Corps und in einer Wertungsklasse mitwirken – Ausnahme: „Solo“, „Duo“, „Es“, „Jugend“, und „Jagdgebrauchshornbläserabzeichen in C“ des LJV S.-H. e. V.
- Berufsmusiker sind nur als musikalischer Leiter der einzelnen Gruppen zugelassen.
- Eine dem jagdkulturellen Wettbewerb angemessene Kleidung ist selbstverständlich.
- Die Reihenfolge des Auftretens der einzelnen Gruppen und Kleinformationen wird nach Eingang aller Meldungen nach dem Losverfahren festgelegt.
- Dirigenten sind **nur** bei den Kürstücken zugelassen.
- Die Aufstellung bleibt den Teilnehmern/innen überlassen.
- Melden sich weniger als drei Gruppen/Kleinformationen für eine Wertungsklasse, entscheidet die Wettkampfleitung, ob in dieser Klasse geblasen wird.
- **Die Nichtbeachtung der Teilnahmebedingungen kann zur Disqualifikation führen.**

### **3. Wertungsklassen** **Gruppen**

#### **Wertungsklasse „C“**

Bläser/innen, die zum ersten Mal an einem Wettbewerb teilnehmen und nicht zur Klasse „Jugend“ zählen.

#### **Wertungsklasse „Jugend“**

Bläser/innen bis zum vollendeten 17. Lebensjahr, ausgenommen der musikalische Leiter. **Die Jugendlichen dürfen außerdem auch in „A“, „G“ oder „Es“ blasen.**

#### **Wertungsklasse „B“**

Bläser/innen, die schon in „C“, jedoch nicht in „A“ oder „G“ geblasen haben.

#### **Wertungsklasse „A“**

Reine Fürst-Pless-Horngruppen oder reine Sauerländer Halbmond-Gruppen.

#### **Wertungsklasse „G“**

Gemischte Pless- und B-Parforcehorn-Gruppen (**ohne** Ventile).

#### **Wertungsklasse „Es“**

Parforcehörner in „Es“ mit oder ohne Umschaltventil.

### **Kleininformationen**

Es können mehrere Einzel- Duobläser/innen einer Gruppe gemeldet werden.

#### **Wertungsklasse „Solo Jugend“ (bis einschließlich 17 Jahre)**

Fürst-Pless-Hörner und Sauerländer Halbmond

#### **Wertungsklasse „Solo A“**

Fürst-Pless-Hörner und Sauerländer Halbmond

#### **Wertungsklasse „Duo A“**

Fürst-Pless-Hörner und Sauerländer Halbmond

#### **Wertungsklasse „Duo Es“**

Parforcehorn in Es mit oder ohne Umschaltventil

### **„Jagdgebrauchshornbläserabzeichen in C“ des LJV S.-H. e.V.**

Siehe Prüfungsordnung

## 4. Musikalische Vorgaben

### Gruppen

<b>Wertungsklasse „C“, „Jugend“, „B“</b>		
<b>3 Pflichtsignale + 1 frei gewähltes Kürstück, das nicht aus den Pflichtstücken gewählt werden darf.</b>		
<b>„C“</b>	<b>„Jugend“</b>	<b>„B“</b>
Pflichtsignale: Kaninchen, Jagd vorbei, Sammeln der Jäger	Pflichtsignale: Hase, Aufbruch zur Jagd, Treiber in den Kessel	Pflichtsignale: Zum Essen, Flugwild, Blattschlagen
Kürstück: mindestens 20 Takte (einschließlich Wiederholungen)		
<b>Wertungsklasse „A“ und „G“</b>		
<b>3 Pflichtsignale + 1 Wahlpflichtstück + 1 frei gewähltes Kürstück</b>		
Eine Signalgruppe wird vor dem Wettbewerb ausgelost und den Corps rechtzeitig im Vorwege schriftlich mitgeteilt.		
<b>„A“ und „G“</b>		
Signalgruppe 1: Elch, Das hohe Wecken, Das Ganze –Treiben zurück Signalgruppe 2: Gams, Sau, Wildablegen Signalgruppe 3: Muffel, Fuchs, Hunderuf		
<b>„A“</b>	<b>„G“</b>	
<b>Wahlpflichtstücke</b>	<b>Wahlpflichtstücke</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jägermarsch Nr. 1 (Stief)</li> <li>• Holsteiner Reitermarsch (Stief)</li> <li>• Jägermarsch Nr. 5 (Stief)</li> <li>• Hessischer Jägermarsch (Stief)</li> <li>• Teckelfanfare (arr. V. M. Mull) -Notenvorlage</li> <li>• Dyckerhoff-Fanfare Oskar Weber (überarbeitet) - Notenvorlage</li> <li>• Kurpfälzer Jagdfanfare (Rohde) - Notenvorlage</li> <li>• Pudelpointerfanfare W. Hempen 2002 - Notenvorlage</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf, auf zum fröhlichen Jagen (Stief)</li> <li>• Kleine Münsterländer Fanfare (Mel. N. Blum arr. M. Mull) -Notenvorlage</li> <li>• Ehrenfanfare (Stief)</li> <li>• Jagd-Galopp (Hansjo Kröger) -Notenvorlage</li> <li>• Waldkauzpolka (Ebnetter) -Notenvorlage</li> <li>• Gschafthuber (M. Welsch) -Notenvorlage</li> <li>• Marderhund -Notenvorlage</li> <li>• Jagdterrier -Notenvorlage</li> <li>• Tiroler Jägermarsch (Ebnetter) –Notenvorlage</li> <li>• Eine kleine Jagdmusik (Welsch) -Notenvorlage</li> <li>• Brackenfanfare (M. Bender arr. J. Buß) -Notenvorlage</li> </ul>	
<b>Kürstück:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Kürstück kann frei gewählt werden (ausgenommen sind die Wahlpflichtstücke)</li> <li>• Es soll mindestens zweistimmig für „A“ und vierstimmig für „G“ (2 Pless + 2 Parforce) gesetzt sein.</li> <li>• soll in der Länge einem der Wahlpflichtstücke entsprechen.</li> </ul>		

## Wahlpflichtstücke Es

### 1 Wahlpflichtstück + 1 Kürstück + 1 Musikstück aus der Hubertusmesse

- Auf, auf zum fröhlichen Jagen (Handbuch Stief, Band V)
- Menuett (G.-Ph. Telemann) (Handbuch Stief, Band V)
- Holsteiner Bracken Fanfare (Dr. Klaus-R. Küchemann) -Notenvorlage
- Echo der Vogesen (A. Sombrun) -Notenvorlage

- Le Clocher de Dampierre J. Levitre -Notenvorlage
- St. Eustachius Fanfare (A. Greisl überarbeitet) -Notenvorlage
- Petite Messe de Lavort (Fx. Hugon arr. M. Mull) -Notenvorlage
- La Marche des Boers (H. de Laporte Satz A.Greisl) - Notenvorlage

#### **Kürstück:**

Das Kürstück kann frei gewählt werden (ausgenommen sind die Wahlpflichtstücke). Es muss mindestens 3-stimmig gesetzt sein und sollte in der Länge dem Wahlpflichtstück entsprechen.

#### **Musikstück aus der Hubertusmesse:**

Bitte drei Vorschläge einreichen (favorisiertes Stück bitte zuerst nennen). Die Wettbewerbsleitung sucht daraus ein Stück aus, das während der Hubertusmesse am Wettbewerbstag zum Vortrag kommt. Dieses Stück wird den Corps im Vorwege schriftlich mitgeteilt.

## Kleinformationen

### Wertungsklasse „Solo A“ und „Solo Jugend“

#### 1 Pflichtstück aus den angegebenen Signalen + 1 Kürstück, Vortrag in der 1. Stimme

„Solo A“	„Solo Jugend“
Ein Pflichtstück: Wagenruf – Bär – Gams – Reh – Damhirsch	Ein Pflichtstück: Aufbruch zur Jagd – Sammeln der Jäger – Kaninchen - Flugwild – Sau
Das Kürstück ist völlig frei zu wählen (ausgenommen sind die Pflichtsignale).	

### Wertungsklasse „Duo A“ und „Duo Es“

Diese Kleinformationen tragen **2** beliebige **Kürstücke** vor (1. und 2. Stimme).

Für alle Kleinformationen gilt: Zur Einstimmung können zwei Töne vorweg angestimmt werden, dieses muss vorab per Handzeichen den Wertungsrichtern angezeigt werden!

## Prüfungsordnung Jagdgebrauchshornbläserabzeichen in „C“

Die zur Prüfung geforderten drei Signale werden durch vorgegebene Lose aus folgender Aufstellung gezogen und den Teilnehmern unmittelbar vor Prüfungsbeginn bekanntgegeben:

1. Sammeln der Jäger
2. Aufbruch zur Jagd
3. Anblasen des Treibens
4. Aufmunterung zum Treiben
5. Treiben zurück
6. Treiber in den Kessel
7. Aufhören zu Schießen
8. Jagd vorbei
9. Sau tot
10. Reh tot
11. Hase tot
12. Kaninchen tot
13. Flugwild tot

Die jeweils geforderten Signale sind von den Prüflingen im Einzelvortrag auf dem Fürst-Pless-Horn in B (einhändig) in der jeweils gültigen Fassung nach dem vom Deutschen Jagdverband herausgegebenem Signalmusikbuch zu blasen. Es ist auf dem Fürst-Pless-Horn die 1. Stimme auswendig vorzutragen.

### 5. Noten

Die Signale sind in der für den DJV verbindlichen Notierung vorzutragen. Siehe Reinhold Stief „Die deutschen Jagdsignale“, Handbuch der Jagdmusik Bd. 1, Kurpfälzer Hubertus-Produktion.

Die Jagdstücke von Stief sind vorzutragen nach Stief „Handbuch der Jagdmusik“, Kurpfälzer Hubertus-Produktion. Die Notenvorlagen sind auf der Internetseite des LJV S.-H. e.V. unter <https://ljb-sh.de/events/> erhältlich.

Sie können auch bei der Geschäftsstelle des Landesjagdverbandes S.-H. e. V. angefordert werden.

**Alle Noten (außer den der Jagdsignale) sind in fünffacher Ausführung als Partitur mit dem Namen des Corps mit der Anmeldung einzureichen.**

### 6. Bewertung

Bewertung in Stimmung „B“	Bewertung in Stimmung „Es“
a) Gesamteindruck b) Tonreinheit* c) Notengerechter Vortrag	a) Gesamteindruck b) Tonreinheit * c) Klangkultur ** d) Notengerechter Vortrag
* klare Tongebung in allen Lautstärkegraden (Ansatz, Kondition, Stimmung der Hörner, Klangfülle) ** Es wird ein besonderer Parforcehornton, der sich von dem des Konzertwaldhornes unterscheiden soll, angestrebt. Im Forte kräftig und obertonreich, etwas rau, im Piano zart und weich. Töne außerhalb der Naturtonreihe können durch Stopfen oder Umschalten gebildet werden. Gestopfte Töne sollen sich unauffällig den ungestopften anpassen.	
Bei Neuanfang eines Stückes werden 3 Punkte pro Richter abgezogen. Das gilt für jede Wertungskategorie.	

## 7. Jury

Die Jury besteht aus fünf Wertungsrichtern, bei den Kleinformationen und der Prüfung zum Jagdgebrauchshornbläserabzeichen in „C“ kann die Jury auch aus drei Wertungsrichtern bestehen.

## 8. Leistungsauszeichnung

Alle Bläsergruppen erhalten eine Urkunde.

- Die Sieger aller Wertungsklassen erhalten einen Wanderpreis, mit Ausnahme der Duos, die einen Sachpreis bekommen.
- Alle Zweit- und Drittplatzierten erhalten einen Sachpreis.
- Bei bestandener Prüfung das Jagdgebrauchshornbläserabzeichen in „C“.
- Jeder Bläser erhält ein Teilnehmerabzeichen.

## 9. Anmeldung

Die **Anmeldung** erfolgt über die zuständigen Kreisbläserobleute auf den dafür vorgesehenen Meldeformularen ausschließlich an die Landesobfrau für das Jagdhornblasen

Mandi-Rose Wargenau-Hahn, Pommernweg 9, 24972 Steinbergkirche  
Telefon 04632 /7515 E-Mail: [landesblaeserobfrau1@gmx.de](mailto:landesblaeserobfrau1@gmx.de)

**Anmeldeschluss: 22. April 2022**

**Die Meldungen werden erst bei Eingang des Startgeldes wirksam.  
Die Rücknahme einer Meldung schließt Erstattungsansprüche aus.**

Nachmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht entgegengenommen werden!

## 10. Startgeld

€ 50,- für Gruppen, die dem LJV S.-H. e.V. angehören

€ 100,- für Gruppen anderer Landesverbände

€ 15,- für Duo, € 10,- für Solo, Nichtmitglieder des LJV S.-H. e. V. zahlen die doppelte Gebühr

€ 10,- für Jagdgebrauchshornbläserabzeichen in „C“ (Bearbeitungsgebühr)

**Nach Anmeldung erfolgt eine Rechnungsstellung, bitte keine Beträge vorab überweisen.  
Mit der Anmeldung zwingend eine Rechnungsadresse auf den Meldebögen mitteilen!**

**Wir bitten, mit der Nennung eine kurze Vorstellung der Bläsergruppe einzusenden!**

gez. Wolfgang Heins  
Präsident des Landesjagdverbandes  
Schleswig-Holstein e.V.

gez. Mandi-Rose Wargenau-Hahn  
Landesbläserobfrau

Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V. Bönhusener Weg 6. 24220 Flintbek, Tel. 04347/908-0  
Landesbläserobfrau: Mandi-Rose Wargenau-Hahn, Pommernweg 9, 24972 Steinbergkirche Tel. 04632/7515  
E-Mail: [landesblaeserobfrau1@gmx.de](mailto:landesblaeserobfrau1@gmx.de)